

**Kurzbewertung**

Objekt:	An- und Umbau Laborgebäude WRO 1033
Ort:	Basel
Art des WB:	Gesamtleistungswettbewerb
Verfahren:	selektiv
Veranstalter:	Finanzdepartement des Kantons Basel-Stadt
Publikation:	simap.ch
Datum / Nr.:	29/01/2020

**Qualität des Verfahrens:**

Die Ausschreibungsunterlagen sind sauber aufbereitet und gut strukturiert. Die zur Verfügung gestellten Grundlagen sind qualitativ hochwertig und umfangreich. Die gewünschten Zielsetzungen und geforderten Leistungen sind definiert.

**Mängel des Verfahrens:**

Nicht zur Anwendung gelangen die Bestimmungen von SIA 142 Art.

17.1:

- Die Preissumme wurde zu gering bemessen. Bei mehr als 3 Teilnehmern wäre die Totale Preissumme um je 1/3 zu erhöhen.

22.3:

-Es werden keine Ankäufe gemacht

27:

- Der Gewinner erhält keine weiteren Ansprüche an weitem Zahlungen oder Aufträge.

- Die Auftraggeberin ist insbesondere dazu berechtigt, das Projekt weiterzubearbeiten und abzuändern sowie durch Dritte realisieren zu lassen.

28:

- Der Streitfall wird nicht vorbildlich nach SIA geregelt

11.1:

- Bei der Präqualifikation steht kein HLK-/Laborexperte beratend zu Seite. Entsprechende Fachgebiete sind so kaum angemessen zu beurteilen.

**Beurteilung des BWA nw**

Anstelle eines selektiven Verfahrens, wäre ein offenes zweistufiges Verfahren vorzuziehen, um auch Nachwuchsteams eine Chance zu geben.

Mit der Ausbedingung einer möglichen Weiterbearbeitung und der Übergabe aller relevanten Urheberrechte an den Auftraggeber, ist die Beauftragung des Siegerteams nicht sichergestellt. Auch besteht die Möglichkeit Teilphasen an andere Planungsteams zu vergeben. Eine Reduktion der Leistung wird nicht entschädigt.

Von einer Teilnahme an einem solchen Verfahren wird abgeraten.